

Protokoll der Jahreshauptversammlung des Arminia Supporters Club

Datum: 10.01.2012

Ort: Presseraum SchücoArena

Beginn: 19 Uhr

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung der anwesenden Mitglieder

Um 19:05 Uhr begrüßt der Vorsitzende Jürgen Siemering die anwesenden Mitglieder zu der Jahreshauptversammlung für das Rumpfgeschäftsjahr 1.1.2011 bis 30.6.2011.

Für das Protokoll soll die Jahreshauptversammlung per Ton aufgenommen werden. Es gibt keine Gegenstimmen.

TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Wahl des Protokollführers

Folgende Personen werden für die entsprechenden Posten vorgeschlagen:

Nadja Peek als Protokollführerin, Jürgen Siemering als Versammlungsleiter und Hans-Jürgen Laufer als Wahlleiter. Es gibt keine Gegenstimmen.

Für die Jahreshauptversammlung wurde ordnungsgemäß auf den Homepages des ASC und des DSC eingeladen. Der Supporter konnte nicht pünktlich verschickt werden, da der Druck noch nicht eingetroffen ist. Sobald der Supporter eingetroffen ist, geht er in den Versand. Eine Information zur Jahreshauptversammlung stand auch in der Zeitung, wie ein Mitglied berichtet.

TOP 3: Mögliche Ergänzungen/Anträge zur Tagesordnung

Es wurden keine Ergänzungen zur Tagesordnung oder Anträge eingereicht.

TOP 4: Bericht des Abteilungsleiters

Jürgen Siemering berichtet:

Der ASC hat die Wanderausstellung „Tatort Stadion“, welche Anfang des Jahres im alten VIP-Raum stattgefunden hat, mit unterstützt. Die Ausstellung informiert über Diskriminierung im Fußball. Auch der ASC hat sich mit Informationen zur Behindertenbetreuung an der Ausstellung beteiligt. Was in der Behindertenbetreuung auf die Beine gestellt wurde, kann sich bundesweit sehen lassen.

Die Teams des Youth Clubs und der Ü50 haben diverse Auswärtsfahrten mit dem Rolli-Bus organisiert. Zu Ostern fand das Ü-50 Skatturnier statt, welches auch für dieses Jahr geplant ist.

Es wurden viele Sitzungen (einzelne Teams, Teamleiter, Vorstand, Sitzungen zur Satzungsänderung des DSC) abgehalten.

In der Fan-AG ist der ASC auch mit drei Aktiven vertreten. Hier entstand die Kampagne „Wo stehst Du?“, welche auch noch weitergeführt wird.

Der Diskussionsabend „Wenn Geld Tore schießt“ wurde im Rahmen der Ausstellung Tatort Stadion in Kooperation mit dem Fanprojekt organisiert und befasste sich mit den finanziellen Ungleichgewichten im europäischen Fußball.

Auch die Veranstaltung „Meet & Greet“, organisiert durch den Youth Club, fand wieder statt. Hier berichten Fußballspieler des DSC aus ihrem Privatleben und über ihre Berufsausbildung.

Einen Einschnitt gab es mit der Verabschiedung von Christin Roeske. Somit hatten wir keinen konkreten Ansprechpartner auf der Geschäftsstelle mehr. Dies wurde versucht, mit Praktikanten aufzufangen.

Mit der Ü50 ging es zur Fahrt ins Blaue nach Hamburg.

Auch das Arminis Sommerfest wurde wieder unterstützt. Die enge Zusammenarbeit im e.V. ist sehr wichtig. Es wurde noch näher zusammengerückt. In Abteilungsleitersitzungen werden alle aktuellen Themen aus den einzelnen Abteilungen des e.V. besprochen.

Ulrike Polenz und Sebastian Kraus haben an diversen Unsere-Kurve-Treffen teilgenommen. Hier gibt es einen regen Austausch der Supporter Clubs der 1., 2. und 3. Liga, außerdem war der ASC erneut bei internationalen Kongressen vertreten.

Auch ohne die finanziellen Mittel wie zuvor konnte der ASC wieder viele interessante Aktionen auf die Beine stellen. Der Dank geht an das Engagement der Aktiven.

Im Zeitraum vom 1.1.2011 bis zum 30.6.2011 erschienen 2 Supporter. Auch in Zukunft wird das Verschicken schwierig sein, es ist finanziell noch nicht gesichert.

Der ASC-Infostand ist zu jedem Heimspiel geöffnet. Auch der Infostand unter Block C/D erfreut sich einem guten Zulauf.

Das Fanmobil war bei jedem Auswärtsspiel, zu dem wir eine Genehmigung hatten, vor Ort. Die soll auch in Zukunft so beibehalten werden, da es eine wichtige Anlaufstelle für die Fans ist.

Im Rahmen der Behindertenbetreuung wurden die Heimspiele für Sehbehinderte schon seit einigen Jahren vom ASC per Ton übertragen. Dies wurde nun auch auf die Auswärtsspiele ausgeweitet und ist per Livestream für alle Interessierten über die Homepage des ASC und per Telefon möglich. Das Angebot ist gerade bei Spielen ohne TV-Übertragung sehr gefragt, bis zu 4.700 Zuhörer sind während der Spiele zugeschaltet gewesen. Es empfiehlt sich, dort einfach mal reinzuhören.

Auch auf der Homepage gibt es immer wieder Neuerungen. Man kann sich für den Newsletter anmelden. Dieser erscheint monatlich. Er enthält die nächsten Termine und Rückblicke auf Veranstaltungen. Auch über Facebook und Twitter werden alle Infos weitergegeben.

Die Weihnachtsfeier und die Auftaktveranstaltung im Hockeyheim fallen erst in den nächsten Berichtszeitraum. Berichte dazu gibt es auf der nächsten Jahreshauptversammlung.

Botschafter aus dem Süden, Westen, Norden und der Mitte Deutschlands sind für auswärtige Fans als Ansprechpartner im Bundesweiten Netzwerk aktiv und organisieren viele gemeinsame Veranstaltungen in den Regionen. Berichte dazu und auch Termine zu den Treffen werden auf der ASC-Homepage eingestellt. Jürgen Siemering dankt den Botschaftern für ihren engagierten Einsatz.

TOP 5: Bericht des Kassenwartes

Frank Höveler stellt den Finanzbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1.1.2011 bis 30.06.2011 vor:

Aus 2010, erst 2011 verbucht:

Einnahmen

Fanmobil 119,20 €
Anzeigenwert 166,60 €

285,80 €

Ausgaben

Event 1.818,02 €

1.818,02 €

1.1.2011 – 30.06.2011:

Einnahmen

Mitgliedeinnahmen 5.000,00 €
Fanartikelverkauf 948,00 €
Mitgliederveranstaltungen 200,00 €
Anzeigenwerbung 4.690,00 €
Veranstaltungen Ü50 595,87 €
Veranstaltungen YC 274,00 €
Spenden Fanpolitik 25,00 €
Verwaltung 416,54 €

Gesamt 12.149,41 €

Ausgaben

Fanmobil 3.075,81 €
Fanartikel 0,00 €
Mitgliederveranstaltungen 59,16 €
Druck/Versandkosten 5.682,36 €
Veranstaltungen Ü50 550,75 €
Veranstaltungen YC 236,29 €
Verwaltung 72,60 €
Kosten Fanpolitik 161,00 €

Gesamt 9.837,97 €

Einnahmen gesamt

285,80 €
12.149,41 €

12.435,21 €

Ausgaben gesamt

1.818,02 €
9.837,97 €

11.655,99 €

Zieht man die Ausgaben von den Einnahmen ab, bleibt ein Betrag von 779,22 €.

Wir können im Großen und Ganzen mit dem Rumpfgeschäftsjahr zufrieden sein.

Frank Höveler bedankt sich bei den Teams für ihr sparsames Haushalten mit den zur Verfügung gestandenen, finanziellen Mitteln.

Jürgen Siemering bemerkt auch noch einmal, dass der ASC früher mit 6-stelligen Beträgen gerechnet hat. Daher bedankt er sich noch einmal bei allen, die gezeigt haben, dass man auch mit deutlich weniger Geld viel auf die Beine stellen kann.

TOP 6: Bericht der Rechnungsprüfer Günter Schröder und Peter Brill

Günter Schröder verliest das Protokoll der Rechnungsprüfung vom 04.01.2012:

„ Liebe Abteilungsmitglieder des ASC,
Sie erteilten anlässlich der letzten Jahreshauptversammlung den Auftrag, die satzungsgemäße Rechnungsprüfung für den Zeitraum vom 01.01.2012 bis 30.06.2011 durchzuführen.

Diese Prüfung fand am Mittwoch, den 04.01.2012 in den Räumlichkeiten der Geschäftsstelle des DSC Arminia Bielefeld statt.

Anwesend waren neben den Rechnungsprüfern auch Frau Schröther für die Buchhaltung des e.V. sowie Herr Höveler als Kassenwart des ASC. Diese stellten alle prüfungsrelevanten Unterlagen zur Einsicht zur Verfügung.

Im Einzelnen handelte es sich um:

- Eingangs- und Ausgangsrechnungen aus dem Zeitraum 01.01.2011 bis 30.06.2011.
- Bankauszüge der Sparkasse Bielefeld sowie Kassenabrechnungen für den zu prüfenden Zeitraum.

Die Belege wurden stichprobenartig geprüft und bei Rückfragen erhielten wir durch Frau Schröther und Herrn Höveler zusätzlich die erläuternden Informationen.

Eine inhaltliche Prüfung der Belege war nicht Gegenstand unseres Auftrages und fand daher nicht statt.

Als Rechnungsprüfer konnten wir ein ordnungsgemäßes Belegwesen ohne Mängel feststellen und empfehlen daher der Mitgliederversammlung, den Vorstand zu entlasten.“

TOP 7: Aussprache zu den Berichten

Es gab keine Wortmeldungen.

TOP 8: Entlastung des Vorstandes

Der Rechnungsprüfer Herr Günter Schröder hat empfohlen, den Vorstand zu entlasten. Dem Vorstand gehörten im Zeitraum vom 01.01.2011 bis 30.06.2011 Hans-Jürgen Laufer (bis 25.05.2011), Jürgen Siemering, Jörg Winkelmann, Ulrike Polenz, Andrea Maertens (bis 25.05.2011), Ditta Sokolowsky (ab 25.05.2011) und Frank Höveler (ab 25.05.2011) an.

Der Vorstand wird mit 19 Zustimmungen, 0 Gegenstimmen und 6 Enthaltungen entlastet.

Jürgen Siemering zieht sich aus beruflichen und privaten Gründen aus dem Vorstand zurück. Ihm fehlt die Zeit für dieses Amt, welches vom Aufwand her mit einer Halbtagsstelle zu vergleichen ist. Die Verantwortung gegenüber mehr als 4.000 Mitgliedern soll gewährleistet sein, dieses möchte er nicht halbherzig ausführen. Dieser Entschluss hat nichts mit der derzeitigen Situation von Arminia zu tun und sie ist auch nicht von heute auf morgen gefallen. Jürgen möchte aber im Youth Club aktiv bleiben und bei Veranstaltungen wie Wackelpeter, Weltkindertag und Auswärtsfahrten mithelfen.

Hans-Jürgen Laufer bedankt sich bei Jürgen Siemering im Namen des Präsidiums des DSC. Er weiß, welche immense Arbeit geleistet wird. Dies kann man nicht hoch genug bewerten und das gilt für alle Aktiven und alle Botschafter. Wir haben schwierige Zeiten hinter uns als auch vor

uns. Es wurden bereits einige gute Entscheidungen getroffen, wo auch ein wenig Glück mit dabei war (z.B. Stefan Krämer zum Cheftrainer zu verpflichten). Gerade in schwierigen Zeiten ist der Zusammenhalt wichtig. Seine Motivation ist der Verein und dafür wird er weiterkämpfen.

Jürgen Siemering bedankt sich auch noch einmal bei allen Aktiven und dem Vorstand. So viele unterschiedliche Typen und viele Ideen hat nicht jeder Verein.

Es gibt keine Gegenstimmen, dass Jürgen Siemering bei der heutigen Sitzung trotzdem weiter als Versammlungsleiter agiert.

TOP 9: Nachwahl in den Abteilungsvorstand

Zwei Kandidaten haben sich für den offenen Posten im Vorstand beworben. Dieser Posten wird nur bis zur nächsten Jahreshauptversammlung (voraussichtlich im Juli) besetzt.

Detlef Schmidt hat seine Kandidatur aufgrund einer Krankheit wieder zurückgezogen.

Sebastian Kraus stellt sich vor. Er bedankt sich bei Jürgen Siemering für die geleistete Arbeit. Sebastian ist 29 Jahre alt, wohnt in Herford und arbeitet in der Verwaltung der Universität Bielefeld. Er ist seit 2005 Mitglied und seit 2009 aktiv im ASC. Seine Schwerpunkte liegen in den Bereichen der Fanpolitik, Satzung, Fan-AG. Außerdem gehört er dem Redaktionsteam des Supporters an, hat den Livestream konzipiert und leistet dort die technische Betreuung. Er liebt den Verein, es macht ihm Spaß hier aktiv mitzuarbeiten. Er lobt den familiären Zusammenhalt und möchte dazu beitragen, dass die Aktiven den Verein auch weiterhin unterstützen.

Hans-Jürgen Laufer betont, dass Sebastian Kraus ein sehr wichtiges Mitglied, besonders in der Satzungs- und Strukturkommission, ist. Er hat sehr viel dazu beigetragen, dass die Satzung nun so ist. Früher wurde in Satzungsfragen viel mit Rechtsanwälten zusammengearbeitet, nun lief es in Eigenregie. Dies hat uns viel Geld gespart.

Wahl:

Offene oder geheime Wahl:

Offen: 23 Stimmen

Geheim: 1 Stimme

Enthaltungen: 1 Stimme

Wahl in den Abteilungsvorstand:

Zustimmungen: 23 Stimmen

Gegenstimmen: 0 Stimmen

Enthaltungen: 2 Stimmen

Sebastian Kraus ist in den Abteilungsvorstand gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 10: Änderung der Abteilungsordnung

Jürgen Siemering übergibt das Wort zur Vorstellung des Antrags zur Änderung der Abteilungsordnung an Ulrike Polenz. Sie stellt diesen im Wortlaut vor und erläutert den Hintergrund der Änderungen, insbesondere zu den Änderungen in § 2 und § 3 Abs. 1 der Ordnung. Der Wortlaut wird dabei auf der Leinwand angezeigt.

Nach der Vorstellung wird gefragt, ob es Verständnisfragen gibt, was nicht der Fall ist. Zur Diskussion des Antrags gibt es auf mehrfache Nachfrage ebenfalls keine Wortmeldungen.

Hans- Jürgen Laufer fragt daraufhin nach, ob der Wunsch besteht, den Wortlaut erneut zu verlesen, was deutlich verneint wird.

Er lässt dann zunächst abstimmen, ob die Abstimmung über die Änderung der Abteilungsordnung in offener oder geheimer Abstimmung durchgeführt werden soll.

Die Mitgliederversammlung stimmt einstimmig und ohne Enthaltungen für eine offene Abstimmung.

In offener Abstimmung wird anschließend die Änderung der Abteilungsordnung einstimmig und ohne Enthaltungen angenommen.

Die Abteilungsordnung wird damit geändert, wie aus der Anlage 1 zum Protokoll ersichtlich.

TOP 11: Verschiedenes

Zu dem Freundschaftsspiel des DSC gegen den Hamburger SV organisiert der ASC in Zusammenarbeit mit dem DSC eine Fanparty im 16er. Große Partys wie in der Vergangenheit im Pappelkrug oder der Bierbörse sind so nicht mehr möglich. Der „Neujahrsempfang“ beginnt um 13 Uhr und endet um 15.30 Uhr. Es gibt Getränke für 2,- Euro (0,5 Liter), eine Kleinigkeit zu Essen und Interviews. Außerdem sollen alte Spiele auf den Bildschirmen gezeigt werden.

Ein Mitglied schlägt vor, das Skatturnier auf regelmäßige Treffen ca. 1 x pro Monat auszuweiten. Dieser Vorschlag wird mit in die Planungen der Ü50 aufgenommen. Man muss schauen, wo man andere Skatinteressierte ansprechen kann. Ein anderes Mitglied merkt an, dass man konkret drauf hinweisen soll, dass das Skatturnier nicht nur für Mitglieder im Bereich Ü50 ist, sondern für alle Interessierten.

Der neue Flyer ist in einer Auflage von 2.500 Stück da. Falls jemand weiß, wo man diese noch auslegen kann, kann man sich welche am Infostand mitnehmen.

TOP 12:

Jürgen Siemering bedankt sich bei allen Anwesenden und beendet die Sitzung um 20:37 Uhr.

Die Richtigkeit des Protokolls bestätigen

Jürgen Siemering

Nadja Peek

Anlage 1 zum Protokoll der JHV des ASC am 10. Januar 2012: Änderung der Abteilungsordnung

Wortlaut aktuell	Vorgeschlagene Änderung	Kommentar
<p>§ 1 Name und Sitz Die Abteilung "Arminia Supporters Club" - Fan und Förderabteilung - ist entsprechend der Satzung des DSC Arminia Bielefeld e.V. eine Abteilung des Vereins und der Satzung sowie der Ordnung dieses Vereines unterworfen.</p>	<p>§ 1 Name und Sitz Die Abteilung "Arminia Supporters Club" - Fan und Förderabteilung - ist entsprechend der Satzung des DSC Arminia Bielefeld e.V. eine Abteilung des Vereins und der Satzung sowie den Ordnungen dieses Vereines unterworfen.</p>	<p>Mehrzahl, da insgesamt 3 Ordnungen verbindlich sind.</p>
<p>§ 2 Zweck und Ziele der Abteilung Die Abteilung wird als Anlaufstelle für passive Mitglieder des DSC Arminia Bielefeld e.V. fungieren. Hier soll durch aktive Einbringung von Ideen und Projekten eine stärkere Integration und Identifikation der Mitglieder in ihren Verein erreicht werden. Neben dem Aufbau eines bundesweiten Fan- und Mitgliedernetzwerkes sollen ehrenamtliche Helfer zur Unterstützung aller Abteilungen gewonnen werden. Durch aktive Beteiligung am Vereinsleben bleibt auch in Zukunft gewährleistet, dass das Wissen und die Kreativität der Förderer des DSC Arminia Bielefeld genutzt werden kann. Die Abteilung verfolgt somit Interessen des Gesamtvereines DSC Arminia Bielefeld e.V., insbesondere im Bereich der Fußball-Anhänger.</p>	<p>§ 2 Zweck und Ziele der Abteilung Der Arminia Supporters Club ist als Fan- und Förderabteilung für am gestaltenden Vereinsleben interessierte, passive Mitglieder des DSC Arminia Bielefeld e.V. eingerichtet. Die Abteilung soll durch aktive Einbringung von Ideen und Projekten eine stärkere Integration und Identifikation der Mitglieder in ihrem Verein erreichen. Neben der ehrenamtlichen Unterstützung des Vereins und seiner Abteilungen soll die Kontaktpflege unter den Abteilungsmitgliedern, zu den anderen Abteilungen des Vereins, zu den Vereinsgremien sowie zu anderen Organisationen und Vereinen, gewährleistet werden. Das Bundesweite Netzwerk bietet auswärtigen Vereinsmitgliedern zusätzliche Möglichkeiten, ihre Identifikation mit dem Verein aktiv zu leben. Durch aktive Beteiligung und Mitgestaltung des Vereinslebens wird auch in Zukunft sichergestellt, dass die Kreativität von Mitgliederbasis und Förderern des DSC Arminia Bielefeld im Verein genutzt werden kann. Die Abteilung verfolgt somit Interessen des Gesamtvereines DSC Arminia Bielefeld e.V., insbesondere im Bereich der Fußball-Anhänger.</p>	<p>Konkretere Formulierung</p> <p>Sprachliche Anpassung</p> <p>Zielsetzung dem inzwischen erweiterten Aufgabenbereich angepasst</p>

Anlage 1 zum Protokoll der JHV des ASC am 10. Januar 2012: Änderung der Abteilungsordnung

<p>§ 3 Mitgliedschaft 1. Mitglied der Abteilung kann nur jedes passive Mitglied des DSC Arminia Bielefeld e.V. werden, sofern er/sie nicht schon passives Mitglied einer anderen Abteilung ist.</p> <p>2. Der Aufnahmeantrag (mit gewünschter Abteilungszuordnung) ist schriftlich einzureichen.</p> <p>3. Die Aufnahme in die Abteilung erfolgt aufgrund eines Beschlusses der Abteilungsleitung.</p> <p>4. Mitglieder, die in grober Weise gegen die Ziele und Grundsätze des DSC Arminia Bielefeld e.V. verstoßen, können auf Vorschlag der Abteilungsleitung durch das Präsidium des Gesamtvereines von ihrer Mitgliedschaft ausgeschlossen werden. Auf die Einspruchsmöglichkeit gegenüber dem Ehrenrat gemäß Vereinsatzung § 8.5 wird ausdrücklich hingewiesen.</p>	<p>§ 3 Mitgliedschaft 1. Alle Mitglieder der Abteilung sind passive Mitglieder im Sinne der Vereinssatzung. Passive Mitglieder einer anderen Abteilung können nur dann Mitglied im Arminia Supporters Club werden, wenn Präsidium und der Abteilungsleiter derjenigen Abteilung zustimmen, in der sie bereits passives Mitglied sind.</p> <p>2. Der Aufnahmeantrag ist mit Angabe der gewünschten Abteilungszugehörigkeit schriftlich einzureichen.</p> <p>3. Die Aufnahme in die Abteilung erfolgt aufgrund eines Beschlusses der Abteilungsleitung.</p> <p>4. Mitglieder, die in grober Weise gegen die Ziele und Grundsätze des DSC Arminia Bielefeld e.V. verstoßen, können auf Vorschlag der Abteilungsleitung durch das Präsidium des Gesamtvereines von der Mitgliedschaft ausgeschlossen werden. Auf die Einspruchsmöglichkeit gegenüber dem Ehrenrat gemäß Vereinsatzung § 8.5 wird ausdrücklich hingewiesen.</p>	<p>Öffnung unter Bedingungen. Anpassung an die Praxis</p> <p>Sprachliche Anpassung</p> <p>Sprachliche Anpassung</p>
<p>§ 4 Organe Zur Erfüllung ihrer Aufgaben verwaltet sich die Abteilung im Rahmen der Bestimmungen und Erfordernissen des Vereins DSC Arminia Bielefeld selbst. Ihre Organe sind: a) die Abteilungsversammlung b) die Abteilungsleitung</p>	<p>§ 4 Organe Zur Erfüllung ihrer Aufgaben verwaltet sich die Abteilung im Rahmen der Bestimmungen und Erfordernissen des Vereins DSC Arminia Bielefeld selbst. Ihre Organe sind: a) die Abteilungsversammlung b) die Abteilungsleitung</p>	<p>Keine Änderung.</p>
<p>§ 5 Abteilungsversammlung</p>	<p>§ 5 Abteilungsversammlung</p>	

Anlage 1 zum Protokoll der JHV des ASC am 10. Januar 2012: Änderung der Abteilungsordnung

<p>1. Wahlrecht und Wählbarkeit entsprechen den Bestimmungen der Satzung sinngemäß.</p> <p>2. Die Abteilungsversammlung findet einmal jährlich statt.</p> <p>3. Für die Einberufung und Durchführung von ordentlichen bzw. außerordentlichen Abteilungsversammlungen und die Durchführung von Wahlen gelten die Bestimmungen der Satzung des Vereins entsprechend.</p> <p>4. Wahlen zur Abteilungsleitung finden alle 2 Jahre statt.</p> <p>5. Die Abteilungsversammlung entscheidet über alle Angelegenheiten der Abteilung ,soweit sie nicht ausdrücklich der Abteilungsleitung oder laut Satzung den Organen des Vereins DSC Arminia Bielefeld zugewiesen sind. Sie beschließt mit einfacher Mehrheit der erschienenen Mitglieder.</p> <p>6. Änderungen der Abteilungsordnung erfordern eine 2/3-Mehrheit der anwesenden, stimmberechtigten Mitglieder.</p> <p>7. Alle zwei Jahre werden von der Abteilungsversammlung zwei fachkundige Rechnungsprüfer gewählt. Davon kann jedoch nur ein Rechnungsprüfer einmal wiedergewählt werden. Die Rechnungsprüfer dürfen nicht dem Abteilungsvorstand angehören oder Angestellte des Vereines sein. Den Rechnungsprüfern obliegt die Prüfung der Kassen- und Buchführung in formeller und sachlicher Hinsicht. Durch Revision der Kassen, Bücher und Belege sollen sie sich über</p>	<p>1. Wahlrecht und Wählbarkeit entsprechen den Bestimmungen der Satzung sinngemäß.</p> <p>2. Die Abteilungsversammlung findet einmal jährlich statt.</p> <p>3. Für die Einberufung und Durchführung von ordentlichen bzw. außerordentlichen Abteilungsversammlungen und die Durchführung von Wahlen gelten die Bestimmungen der Satzung des Vereins entsprechend.</p> <p>4. Wahlen zur Abteilungsleitung finden alle 2 Jahre statt.</p> <p>5. Die Abteilungsversammlung entscheidet über alle Angelegenheiten der Abteilung, soweit sie nicht ausdrücklich der Abteilungsleitung oder laut Satzung den Organen des Vereins DSC Arminia Bielefeld zugewiesen sind. Sie beschließt mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Ja- und Nein-Stimmen. Stimmenthaltungen und ungültige Stimmen werden nicht mitgezählt.</p> <p>6. Änderungen der Abteilungsordnung erfordern eine 2/3-Mehrheit der anwesenden, stimmberechtigten Mitglieder. Stimmenthaltungen und ungültige Stimmen werden nicht mitgezählt.</p> <p>7. Alle zwei Jahre werden von der Abteilungsversammlung zwei fachkundige Rechnungsprüfer gewählt. Davon kann jedoch nur ein Rechnungsprüfer einmal wiedergewählt werden. Die Rechnungsprüfer dürfen nicht dem Abteilungsvorstand angehören oder Angestellte des Vereines sein. Den Rechnungsprüfern obliegt die Prüfung der Kassen- und Buchführung in formeller und sachlicher Hinsicht. Durch Revision der Kassen, Bücher und Belege sollen sie sich über</p>	<p>Analog Gesamtverein/ entsprechend BGH-Entscheidung</p> <p>Analog Gesamtverein/ entsprechend BGH-Entscheidung</p>
--	--	---

Anlage 1 zum Protokoll der JHV des ASC am 10. Januar 2012: Änderung der Abteilungsordnung

<p>die ordnungsgemäße Buch- und Kassenführung der Abteilung auf dem Laufenden halten. Beanstandungen der Kassenprüfer können sich nur auf die Richtigkeit der Belege und der Buchungen erstrecken, nicht aber auf die Zweckmäßigkeit und Notwendigkeit der vom Abteilungsvorstand genehmigten Einnahmen und Ausgaben. Die Kassenprüfer berichten jährlich im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Abteilung.</p>	<p>die ordnungsgemäße Buch- und Kassenführung der Abteilung auf dem Laufenden halten. Beanstandungen der Kassenprüfer können sich nur auf die Richtigkeit der Belege und der Buchungen erstrecken, nicht aber auf die Zweckmäßigkeit und Notwendigkeit der vom Abteilungsvorstand genehmigten Einnahmen und Ausgaben. Die Kassenprüfer berichten jährlich im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Abteilung.</p>	
<p>§ 6 Abteilungsleitung 1. Der Abteilungsvorstand besteht aus mindestens 3 und höchstens 5 Mitgliedern: a) dem Abteilungsvorsitzenden b) dem stellvertretenden Abteilungsvorsitzenden c) dem Kassenwart 2. Zur Unterstützung ihrer Tätigkeit können von ihr abteilungsinterne Ausschüsse bzw. einzelne Mitarbeiter eingesetzt werden.</p>	<p>§ 6 Abteilungsleitung 1. Der Abteilungsvorstand besteht aus mindestens 3 und höchstens 5 Mitgliedern: a) dem Abteilungsvorsitzenden b) dem stellvertretenden Abteilungsvorsitzenden c) dem Kassenwart 2. Zur Unterstützung ihrer Tätigkeit können von ihr abteilungsinterne Arbeitsgemeinschaften bzw. einzelne Mitarbeiter eingesetzt werden.</p>	<p>Sprachliche Anpassung.</p>
<p>§ 7 Abteilungsauflösung 1. Die Auflösung der Abteilung kann nur in einer besonderen, zu diesem Zweck einberufenen Abteilungsversammlung mit Dreiviertelmehrheit der abgegebenen Stimmen beschlossen werden. Die Abteilungsversammlung ist nur dann beschlussfähig, wenn mindestens 2/3 der stimmberechtigten Mitglieder erschienen sind. 2. Ist diese Versammlung nicht beschlussfähig, so muss eine weitere außerordentliche Abteilungsversammlung einberufen werden, die unabhängig von der Zahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig ist. Sie entscheidet mit</p>	<p>§ 7 Abteilungsauflösung 1. Die Auflösung der Abteilung kann nur in einer besonderen, zu diesem Zweck einberufenen Abteilungsversammlung mit Dreiviertelmehrheit der abgegebenen Stimmen beschlossen werden. Die Abteilungsversammlung ist nur dann beschlussfähig, wenn mindestens 2/3 der stimmberechtigten Mitglieder erschienen sind. 2. Ist diese Versammlung nicht beschlussfähig, so muss eine weitere außerordentliche Abteilungsversammlung einberufen werden, die unabhängig von der Zahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig ist. Sie entscheidet mit</p>	

Anlage 1 zum Protokoll der JHV des ASC am 10. Januar 2012: Änderung der Abteilungsordnung

<p>Dreiviertelmehrheit über die Auflösung. 4. Die Abstimmung erfolgt schriftlich in geheimer Wahl. 5. Hat die Dreiviertelmehrheit sich für eine Auflösung entschieden, wird die Abteilungsleitung beauftragt, die Auflösung der Abteilung beim Präsidium des Gesamtvereines zu beantragen. Weiterhin muss eine Anhörung und Zustimmung des Verein – und Sportausschusses gemäß § 18.1 stattfinden. 6. Der Auflösungsbeschuß bedarf der Bestätigung durch die nächste Mitgliederversammlung des Gesamtvereines.</p>	<p>Dreiviertelmehrheit über die Auflösung. 4. Die Abstimmung erfolgt schriftlich in geheimer Wahl. 5. Hat die Dreiviertelmehrheit sich für eine Auflösung entschieden, wird die Abteilungsleitung beauftragt, die Auflösung der Abteilung beim Präsidium des Gesamtvereines zu beantragen. Weiterhin muss eine Anhörung und Zustimmung des Sport- und Vereinsausschusses gemäß § 17.1 stattfinden. 6. Der Auflösungsbeschluss bedarf der Bestätigung durch die nächste Mitgliederversammlung des Gesamtvereines.</p>	<p>Anpassung an Satzungsinhalt. Neue Rechtschreibung berücksichtigen</p>
--	--	---